



ZUKUNFT

Ausbildung



Klartext

So klappt's mit der richtigen Kommunikation

Seite 6

Lebenslauf

Dein Werdegang auf einen Blick

Seite 10



INHALT

WAS MUSST DU WISSEN?

- 4 Du entscheidest – nicht dein Geschlecht
- 6 Kommunikation, die ankommt
- 8 ZUKUNFT Ausbildung – Mach dich schlau!
- 10 Dein Werdegang auf einen Blick
- 12 Ausbildung erfolgreich meistern
- 13 Check-U – Welche Berufe passen zu mir?
- 20 Ein Jahr zur Orientierung – FSJ, IJFD und BFD

WAS WILLST DU WERDEN?

Finanz- und Justizberufe

- 14 Notarfachangestellter

Gastronomie-Berufe

- 16 Hotelfachmann
- 17 Koch

Gesundheitsberufe

- 18 Pflegefachkraft
- 19 Hauswirtschaftler

Sonstige Berufe

- 22 Textil- und Modeschneider
- 23 Straßenbauer

Handwerkliche Berufe

- 24 Steinmetz und Steinbildhauer
- 25 Brauer und Mälzer

Kaufmännische Berufe

- 26 Industriekaufmann

Technische Berufe

- 28 Packmitteltechnologe
- 29 Maschinen- und Anlagenführer
- 30 Elektroniker für Energie- und Gebäudetechnik
- 31 Mechatroniker
- 32 Konstruktionsmechaniker
- 34 Milchtechnologe
- 35 Metallbauer für Konstruktionstechnik

IMPRESSUM

Sonderveröffentlichung der
Trierischer Volksfreund Medienhaus GmbH

Ausgabe 02/2026 vom 5. Juni 2026

Geschäftsführung: Thomas Deicke, Thomas Marx

Verantwortlich für Anzeigen: Rüdiger Kruppa (Verlagsleiter)

Produktmanagement: Daniel Meyer

Layout und Produktion: Typoserv GmbH,
Gutenbergstr. 11-23, 66117 Saarbrücken

Redaktion: Rheinland Presse Service GmbH
Monschauer Str. 1, 40549 Düsseldorf
Redaktionsbüro Saarland:
Gutenbergstr. 11-23, 66117 Saarbrücken
José Macias (verantwortlich),
Marcel Faßbender, Christina Klinkner, Jörg Mehl,
Christian Lingen, Niels Wanke, Annika Schulz
Mitarbeit:
Brigitte Bonder, Theresa Demski,
Holger Bernert, Bianca Treffer
sz@rheinland-presse.de

Titelfotos: stock.adobe.com

Fotos (Innenteil): GettyImages + stock.adobe.com

Druck: Saarbrücker Zeitung Druckhaus GmbH,
66103 Saarbrücken

Kontakt: d.meyer@sz-sb.de

ZUKUNFT Ausbildung erscheint 3 x jährlich und wird kostenlos verteilt. Bei der Aufzählung der Berufe haben wir uns auf die männliche Form beschränkt. Willkommen und gemeint sind natürlich alle Menschen – egal welchen Geschlechts, welcher Herkunft, welcher sexuellen Orientierung oder Religion.

Willkommen in der neuen Arbeitswelt!

**Technologische Entwicklungen,
Künstliche Intelligenz,
wirtschaftliche Veränderungen,
demographischer Wandel:
Der Arbeitsmarkt verändert sich rasant.
Welche Branchen bieten eine Zukunft?**

Viele der Jobs, die in den nächsten Jahren gefragt sein werden, gibt es in ihrer jetzigen Form noch gar nicht. Gleichzeitig verändern sich bestehende Berufsbilder rasant. Dahinter stecken tiefgreifende Entwicklungen wie der demografische Wandel, die Digitalisierung und der Umbau der Wirtschaft zu mehr Klimaschutz. Für Berufseinsteiger bedeutet das vor allem eins: Wer Trends kennt und sich gezielt qualifiziert, hat gute Karten für eine sichere und sinnstiftende Karriere.

KI verändert die Welt

In den kommenden Jahren werden laut Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB) insbesondere in der IT und in medizinischen Gesundheitsberufen verstärkt Fachkräfte benötigt. Auch die technische Forschung und Entwicklung, das Baugewerbe und die Bundeswehr bieten stabile Perspektiven. Das Kompetenzzentrum Fachkräftesicherung (KOFA) sieht zudem in Berufen rund um künstliche Intelligenz (KI), Datenwissenschaft, Cybersicherheit und Robotik große Zukunftschancen. „Auch das autonome Fahren sowie die Entwicklung und der Bau von Robotern gelten als zukunftssträchtige Felder“, betont Anika Jansen vom KOFA. Im Handwerk entstehen neue Tätigkeitsfelder, beispielsweise in der Smart-Home-Installation oder im klimaneutralen Bauen. Aufgrund des demografischen Wandels bleibt auch der Pflegebereich sowohl in der Kranken- als auch in der Altenpflege ein dauerhaft nachgefragter Sektor. Dabei entstehen zunehmend hybride Berufsbilder, die Pflege mit technischen Fähigkeiten verbinden. „Auch Berufe mit sozialem Fokus bleiben wichtig“, betont Anika Jansen. „Etwa in der Bildung, Kinderbetreuung, Psychologie, Sozialarbeit oder in der Beratung.“

Eine ökologisch nachhaltige Wirtschaft ist gefragt

Nachhaltigkeit wird ebenfalls zum Jobmotor. Die Bundesagentur für Arbeit (BA) spricht von einem kontinuierlich wachsenden Bedarf an „Green Skills“, also Kompetenzen für eine ökologisch nachhaltige Wirtschaft. Das betrifft nicht nur neue Berufsbilder wie Windkrafttechnik oder Photovoltaik, sondern auch klassische Ausbildungsberufe, die durch neue Technik und Vorschriften umweltfreundlicher werden.

Viele junge Menschen achten heute nicht nur auf ein gutes Gehalt und sichere Beschäftigung, sondern auch auf die Sinnhaftigkeit ihrer Arbeit. Gefragt sind Berufe, die Stabilität bieten und gleichzeitig gesellschaftlich relevant sind. „Im Handwerk gibt es viele Berufe, die für das Erreichen der Klimaziele relevant sind und langfristige Beschäftigungsperspektiven bieten“, erklärt Anika Jansen. Auch soziale Berufe erfüllen diesen Anspruch. Sie haben ein geringes Automatisierungspotenzial, sind unverzichtbar für das Funktionieren der Gesellschaft und ermöglichen es, Menschen in verschiedenen Lebensphasen direkt zu unterstützen. **bb**

Foto: stock-adobe.com - Krakenimages.com



Foto: Ljupco/Getty Images

Du entscheidest – nicht dein Geschlecht

Niemand sollte sich bei der Wahl seiner Ausbildung davon beeinflussen lassen, was als typischer Männer- oder Frauenberuf gilt.

Frauen als Mechanikerin in der Autowerkstatt? Selten. Männer mit Schere im Friseursalon? Ebenfalls selten. Dabei kann jeder Ausbildungsberuf im Handwerk von Frauen und Männern ausgeübt werden. Die Statistik im Handwerk zeigt auf den ersten Blick: Männer entscheiden sich eher für gewerblich-technische Berufe.

Frauen werden Friseurin oder Goldschmiedin, Schneiderin oder Konditorin. Im Gerüstbau ist nicht mal jeder fünfte Beschäftigte eine Frau.

In Care-Berufen liegt die Zahl der Frauen deutlich höher. Warum ist das so? Das

liegt an längst überholten Klischees, die sich hartnäckig in den Köpfen halten. Männer können Mathe. Frauen befassen sich gerne mit Themen rund um Schönheit – sagt das Klischee.

Diese klassische Verteilung der Ausbildungsberufe hat jedoch nichts damit zu tun, dass es vor allem bestimmte Fähigkeiten und Talente für einen Beruf braucht.

Vorurteile und feste Rollen lösen sich auf

In vielen Köpfen ist noch die klassische Berufsverteilung verhaftet.

Anzeige



ICH STARTE DURCH. UND DU?

Join the taste.

**AUSZUBILDENDE (M/W/D)
IN VERSCHIEDENEN BEREICHEN GESUCHT:**

- Elektroniker für Betriebstechnik (m/w/d)
- Fachinformatiker für Systemintegration (m/w/d)
- Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d)
- Fachkraft für Lebensmitteltechnik (m/w/d)
- Industriekaufleute (m/w/d)
- Industriemechaniker (m/w/d)

Finde deinen Ausbildungsplatz und bewirb dich jetzt:
www.oetker.de/karriere

Dr. Oetker Tiefkühlprodukte KG Wittlich | Dr.-Oetker-Straße | 54516 Wittlich

Bis Mitte der 1990er-Jahre durften Frauen zum Beispiel noch gar nicht in Bauberufen arbeiten. Die körperliche Belastung sei zu hoch, hieß es. Aber die Zeiten sind vorbei. Es gibt heute moderne Technik, die die körperliche Beanspruchung deutlich verringert. Immer mehr junge Frauen entscheiden sich mittlerweile für bislang männerdominierte Berufe. Dadurch setzen diese jungen Frauen ein Zeichen und machen anderen Frauen Mut.

Ein Beispiel: Optiker oder Zahntechniker wurden früher vor allem von Männern besetzt. Das hat sich gedreht. Und: Immer mehr Männer werden heute Erzieher. So werden Klischees überwunden.

Betriebe wünschen sich gemischte Teams

Im Handwerk gibt es eine große Offenheit für Männer in klassischen Frauenberufen und umgekehrt. Viele Betriebe

unterstützen den Wandel – gerade in Zeiten, in denen viele Fachkräfte gebraucht werden. Aus gutem Grund: Gemischte Teams erweisen sich sowohl für den wirtschaftlichen Erfolg als auch für die Atmosphäre als förderlich. Männer und Frauen gehen unterschiedlich an Situationen und Probleme heran. Beim Thema Kommunikation zum Beispiel sind Frauen und Männer oft unterschiedlich unterwegs. Gut, wenn ein Betrieb beides hat. Deshalb solltest du Mut haben, den Beruf auszuwählen, der dir Spaß macht, ganz egal, welche Klischees oder Vorurteile herrschen.

Leb deinen Traum!

Lass dich nicht von alten Grenzen aufhalten! Und probiere aus, was dir gefällt! Ein Praktikum kann dabei helfen zu klären, was zu dir passt. Jeder Mensch soll nach seinen Stärken und Interessen gefördert und beraten werden – und nicht nach überholten Klischees.

resa



Foto: Minerva Studio/Getty/images

Anzeige

Talent trifft Stern. Ausbildung bei Merbag.

Suchst Du die passende Ausbildungsstelle?
Hast Du Lust, unser Team an einem unserer Standorte
Trier, Trier-Euren, Bitburg, Daun, Merzig oder Wittlich zu unterstützen?

Automobil- & Einzelhandelskaufmann (m/w/d)
Kfz-Mechatroniker (m/w/d)
Fahrzeuglackierer (m/w/d)
Karosserie- & Fahrzeugbaumechaniker (m/w/d)
Lagerlogistiker (m/w/d)



So exzellent wie die Produkte von Mercedes-Benz, so qualifiziert sind unsere Mitarbeiter. Unsere fachliche Ausbildung schult Euch auf höchstes technisches Niveau, Präzision und soziale kommunikative Fähigkeiten. Bei erfolgreichem Abschluss der Ausbildung besteht die Möglichkeit der Übernahme. Wir freuen uns auf Eure aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen.



MERBAG



Merbag Trier GmbH · Autorisierter Mercedes-Benz Verkauf und Service
Torsten Schauster (Personal) · Karl-Marx-Str. 62 · 54290 Trier
T +49 651 7100-169 · bewerbung@merbag.de

merbag.de

Kommunikation, die ankommt



Im Betrieb läuft vieles über Kommunikation – innerhalb des Teams oder im Kontakt mit der Kundschaft. Wie du dich ausdrückst und zuhörst, bestimmt mit, wie gut du im Arbeitsalltag zurechtkommst.

Während deiner Ausbildung wirst du schnell merken, dass gute Kommunikation weit mehr ist als höfliche Worte. Sie entscheidet darüber, wie Missverständnisse vermieden werden, wie man dich wahrnimmt und wie sicher du dich fühlst.

Dabei musst du kein Profi sein – Klarheit, Freundlichkeit und Offenheit reichen oft schon aus. Gerade zu Beginn deiner Ausbildung wirkt vieles neu: Du weißt vielleicht noch nicht, wer für was zuständig ist oder wie du Situationen ansprichst. Das ist normal. Wichtig ist, dass du dich traust zu fragen.



Grafik:
VictoriaBar/
Gettyimages

Anzeige

FINN OPTIK

MEISTERWERKSTATT

Ausbildung

Du hast Interesse am Handwerk
und bist gerne in guter
Gesellschaft?
Dann bist DU bei uns genau
richtig!

Interesse geweckt?

Dann melde dich unter
06571/1484493
oder info@finn-optik.de

DU HAST BOCK AUF NEN
COOLEN JOB?

DANN LERN VON DEN BESTEN.
WIR BILDEN DICH AUS ZUM
AUGENOPTIKER (m/w/d)

Niemand erwartet, dass du alles weißt – aber Interesse und Verantwortung kommen immer gut an.

Nicht nur reden, auch zuhören

Genauso wichtig wie Reden ist Zuhören. Wenn du aufmerksam bist, Rückmeldungen annimmst und nachhakt,

wenn dir etwas unklar ist, machst du einen großen Schritt Richtung Professionalität. Ein respektvoller Umgangston erleichtert vieles. Und selbst an stressigen Tagen:

Ein freundliches Wort wirkt oft wie ein kleiner Reset – für dich und andere. So entwickelst du Schritt für Schritt deinen eigenen, authentischen Kommunikationsstil. **rps**



Do's

- Höre aktiv zu und frage nach, wenn dir etwas unklar ist.
- Formuliere klar und freundlich, auch wenn du gestresst bist.
- Gib offen zu, wenn du etwas noch nicht kannst oder weißt.
- Hole dir regelmäßig Feedback, um dich weiterzuentwickeln.
- Informiere dein Team, wenn sich deine Aufgaben oder Zeiten ändern.



Don'ts

- Dinge verschweigen, obwohl sie wichtig für das Team sind.
- Genervt oder schnippisch reagieren – auch wenn du einen schlechten Tag hast.
- Kritik persönlich nehmen oder sofort in Verteidigungshaltung gehen.
- Aufgaben einfach abgeben, ohne Rücksprache zu halten.
- Annehmen, dass „die anderen schon wissen, wie du es meinst“.

Foto: stock.adobe.com - luismolinero

Anzeige



Ausbildung bei GKN Driveline Trier

Wir formen deine Zukunft!

Du suchst eine Ausbildung mit Perspektive, Sicherheit und echten Zukunftschancen? Bei GKN Driveline Trier arbeitest du an modernen Produkten für die Automobilindustrie – eingesetzt in Fahrzeugen weltweit.

Unsere Ausbildungsberufe (m/w/d)

- Elektroniker
- Industriemechaniker
- Industriekaufmann
- Maschinen- und Anlagenführer
- Werkzeugmechaniker
- Zerspanungsmechaniker

Warum GKN Driveline Trier?

- 35-Stunden-Woche & 30 Tage Urlaub
- Ausbildungsvergütung ab 1.261,- €
- über 60 Jahre Ausbildungserfahrung
- Rund 400 Mitarbeitende in Trier
- Moderne Ausbildungswerkstatt
- Sehr gute Übernahmechance



Jetzt bewerben!

GKN Driveline Trier - Hafenstraße 41 - 54293 Trier

TRI.Bewerbung@nn.gknautomotive.com www.gknautomotive.com/de/trier/

ZUKUNFT Ausbildung – Mach dich schlau!

Die Schule ist vorbei und du stehst vor einer der größten Entscheidungen deines Lebens: der Wahl eines Berufs, einer Ausbildung oder eines Studiums. Deshalb ist es wichtig, sich über alle Möglichkeiten, die sich dir jetzt bieten, ausführlich zu informieren. ZUKUNFT Ausbildung, das Online-Portal des Trierischen Volksfreunds für die Region Trier-Eifel-Mosel, hilft dir dabei. Hier wird dir ein guter Überblick über viele Berufe und Ausbildungen in den verschiedensten Branchen mit Verdienstmöglichkeiten, notwendigen Qualifikationen und vielem mehr geboten – kompakt und auf einen Blick. Auch diese Beilage, die du in der Hand hältst, kannst du dort noch mal nachlesen.

Du findest dort jede Menge Infos zu Lebenslauf, Bewerbungsgespräch und interessanten Branchen. Welche Berufe haben Zukunft? Wo kannst du dich von Profis beraten lassen, wenn du dir unsicher bist? ZUKUNFT Ausbildung bringt dich dank einer großen Stellenbörse direkt mit Unternehmen und Betrieben in Kontakt – aktuell und regional! Gib einfach deinen Wunschberuf oder deine Wunschausbildung und deine Stadt ein und du bekommst die passenden Stellen in deiner Nähe angezeigt. Unternehmen und Ausbildungsbetriebe der Region stellen sich kurz und übersichtlich in Firmenprofilen vor – deine Zukunft liegt nur einen Klick entfernt.

rps



Foto: ismagilov/GettyImages

**ZUKUNFT Ausbildung hilft
dir bei deiner Suche.
Reinklicken, informieren
und bewerben!
zukunftausbildung.com**



Anzeige

ERZIEHER*IN
(W/M/D)

Lust auf einen Beruf,
der WIRKLICH was bewegt?



Katholische
KiTa gGmbH
Trier

Steig jetzt ein bei der katholischen KiTa gGmbH Trier!

- 151 KiTas in der Großregion Trier – sicher auch in deiner Nähe
- 4.000 Mitarbeiter*innen – unser kompetentes Netzwerk
- 13.500 Kinder – gestalte gemeinsam mit uns Zukunft

Egal, ob Praktikum, Ausbildung oder duales Studium – wir begleiten dich professionell und mit Herz auf deinem Weg zu einem Beruf, der Sinn stiftet und Spaß bringt.



**NEUGIERIG
GEWORDEN?**

Besuch uns online unter
www.kita-ggmbh-trier.de,
bei Facebook oder Instagram!



kompetent vernetzt


STEIL GRUPPE
PURE ROHSTOFFE

AUSBILDUNG? WERDE EIN STEIL VON UNS!

- Kaufmann für Büromanagement
- Kaufmann für Groß- und Außenhandelsmanagement
- Kaufmann für Spedition und Logistikdienstleistungen
- Industriekaufmann
- Berufskraftfahrer
- KFZ-Mechatroniker für Nutzfahrzeuge
- Fachkraft für Lagerlogistik
- Industriemechaniker
- Elektroniker für Betriebstechnik
- Umwelttechnologe für Kreislauf- und Abfallwirtschaft
- Maschinen- und Anlagenführer
- Fachinformatiker für Systemintegration

Für alle Berufe gilt (m/w/d)

Die **STEIL GRUPPE** ist eine innovative Unternehmensgruppe, die auf **Recycling, Handel und Logistik** spezialisiert ist. Als **Familienunternehmen** aus Trier leisten wir seit 1924 täglich einen wichtigen Beitrag zum **Schutz unserer Umwelt und deren Ressourcen**. Neben unserem Hauptsitz betreiben wir über 20 Standorte in Deutschland und Europa.

Wir bieten eine **Vielzahl von Ausbildungsberufen** – sowohl im **technischen als auch kaufmännischen Bereich**. Mit unserer Arbeit setzen wir uns für Nachhaltigkeit und Klimaschutz ein.



Jetzt neu! Unser Film bietet spannende Einblicke in die faszinierende Welt des Recyclings!

Bewirb dich jetzt:
bewerbung@steil.de



Folgt uns auf Instagram:
@theosteilgmbh

Theo Steil GmbH Schrott- und Metallgroßhandel

Personalabteilung ■ Ostkai 6 ■ 54293 Trier ■ Tel.: 0651-689-500 ■ bewerbung@steil.de ■ karriere.steil.de

Dein Werdegang auf einen Blick

Der Lebenslauf ist ein wichtiger Bestandteil deiner Bewerbung.

Zu einer vollständigen Print-Bewerbung gehört neben einem Deckblatt, dem Anschreiben, und deinen Zeugnissen immer auch ein Lebenslauf. Er ist so etwas wie ein Spickzettel über dich selbst: kurz, übersichtlich und easy zu scannen. Personaler wollen damit schnell sehen, was du schon ausprobiert hast und was zu dir passt. Die gute Nachricht: Du musst dafür kein Profi sein – wenn die Infos klar sortiert sind, wirkt das sofort ordentlich und souverän. Aber welche Infos gehören überhaupt in den Lebenslauf? Wie baust du ihn sinnvoll auf? Was musst du dabei be-

achten, was kannst du getrost weglassen? Hier erfährst du wichtige Tipps und Tricks für deinen Lebenslauf.

Ein wichtiger Hinweis vorweg: Ein guter Lebenslauf ist nicht möglichst lang, sondern maximal verständlich – idealerweise auf einer Seite bei Schülern und Berufseinsteigern oder auf zwei Seiten, wenn du schon etwas mehr Erfahrung hast. Achte außerdem auf ein einheitliches Design, also Schriftart, Schriftgröße und Abstände – das wirkt direkt professionell, auch wenn der Inhalt schlicht ist.

Dein Lebenslauf

Persönliche Daten

Du startest immer mit deinen persönlichen Daten: Name, Geburtsdatum und Geburtsort, dazu deine Adresse und Kontaktdaten. Deine Emailadresse sollte seriös klingen, das macht einen guten Eindruck. Vergiss nicht, ein Bewerbungsfoto daneben einzufügen. So können sich deine potenziellen neuen Chefs ein gutes Bild von dir machen. Am besten lässt du das Foto professionell und aktuell bei einem Fotografen machen. Bitte nimm nicht den Urlaubs-schnappschuss aus dem letzten Jahr.

Schulische Laufbahn

Es folgt der Punkt „Schule“. Geh chronologisch vor und beginne mit dem aktuellsten Eintrag, beispielsweise: Abitur, Juni 2026. Bewirbst du dich direkt nach der Schule, nenne auch die Grundschule, die du besucht hast. Nach der Ausbildung fällt dieser Punkt weg. Nenne auch deine Leistungskurse.

Praktika

Ein weiterer wichtiger Punkt in deinem Lebenslauf sind Praktika. Es ist unerheblich, ob das Praktikum bezahlt war oder nicht. Ein Wochenendjob in einer Bäckerei beispielsweise zeigt, dass du bereit bist, früh aufzustehen, und Erfahrung im Service hast. Wenn du auch schon Berufserfahrung hast, gib diese unbedingt ebenfalls mit an. Am besten fügst du auch ein bis zwei Stichpunkte hinzu, was deine Aufgaben waren und was du gelernt hast.



Persönliche Daten

Hier stehen deine persönlichen Daten wie dein Name und dein Geburtsdatum.

Bewerbungsfoto

Ein Bewerbungsfoto ist wichtig. So kann sich dein zukünftiger Arbeitgeber ein gutes Bild von dir machen.

SCHULISCHE LAUFBAHN

Bei „Schulische Laufbahn“ schreibst du die Schulen hin, die du besucht hast.

PRAKTIKA

Im Bestfall kannst du Praktika in der Branche angeben, in der du deine Ausbildung machst.

KENNTNISSE

Kenntnisse sollten zu dem Beruf passen, den du dir ausgesucht hast.

INTERESSEN

Deine Interessen verraten mehr über deine Person und deinen Charakter.

ABSCHLUSS

Zum Abschluss setzt du Ort, Datum und deine Unterschrift.

Grafik: Typoserv GmbH

Kenntnisse

Computerkenntnisse und Sprachen können beim Lebenslauf ein Gamechanger sein. Schreibe hier nicht einfach „MS Office Paket“, wenn du zum Beispiel Excel noch nie benutzt hast. Dann lieber aufschlüsseln in: gute Kenntnisse in Power Point, Basiskenntnisse in Microsoft Word und so weiter. Liste die Sprachen, die du bisher gelernt hast, nicht einfach auf, sondern gib konkret an, wie gut du sie beherrschst, zum Beispiel: ausbaufähige Grundkenntnisse in Spanisch.

Interessen

Die Interessen verraten deinem neuen Betrieb mehr über dich, also solltest du diesen Punkt gewissenhaft ausfüllen. Lesen, Musik hören und mit Freunden treffen ist zwar nicht falsch, aber auch viel zu allgemein. Englischsprachige Bücher lesen oder Gitarre spielen sagen mehr aus und sind kleine Anknüpfungspunkte für ein Vorstellungsgespräch.

Wenn du Streitschlichter oder Klassensprecher warst oder an AGs teilgenommen hast, sollte dies ebenso genannt werden wie die Leitung einer Pfadfindergruppe.



Foto: Daniel de la Hoz/GettyImages

Abschluss

Zum Schluss sollten das aktuelle Datum und deine Unterschrift unter den Lebenslauf. Und: Der Lebenslauf muss – genauso wie das Foto – immer auf dem neuesten Stand sein.

Falls du Praktikumszeugnisse besitzt, füge sie gerne hinzu. Aber nur, wenn sie keine reinen Bescheinigungen sind, sondern eine Beurteilung enthalten. **rps**

Anzeige

KOMM IN UNSER TEAM!

WIR BILDEN AUS (m/w/d)

- Fachkraft für Lagerlogistik
- Elektroniker für Betriebstechnik
- Weintechnologe
- Industriekaufmann/-frau
- Maschinen- und Anlagenführer

Wir sind einer der bedeutendsten Anbieter klassischer und innovativer Getränke auf dem deutschen und internationalen Markt. Wir produzieren neben Sekt auch viele andere Produkte wie zum Beispiel Seccos, Cocktails und alkoholfreie Getränke.



HERRES
House of sparkling

EST. 1954

Wenn Du Interesse hast, die facettenreiche Welt von Herres mitzugestalten und voranzutreiben, dann bewirb Dich unter:

Peter Herres Wein- und Sektkellerei GmbH
Frau Cathrin Scheerer, bewerbungen@herres-sekt.com
Rudolf-Diesel-Straße 7-9, 54292 Trier



www.herres-sekt.com/karriere





Foto: fizkes/GettyImages

Ausbildung erfolgreich meistern

Mit der Assistierten Ausbildung schaffst du den Berufsabschluss.

Mitten in der Ausbildung, und dann läuft es nicht mehr? „Lernschwierigkeiten, Prüfungsangst, persönliche Herausforderungen oder Konflikte im Betrieb lassen dich plötzlich zweifeln, ob du die Ausbildung überhaupt schaffen kannst? Kein Grund zur Panik. Denn es gibt gute Unterstützungsangebote. Sprich mit deiner Berufsberatung der Agentur für Arbeit oder mit deinem Jobcenter über eine „Assistierte Ausbildung (AsA)“. Das ist eine Hilfestellung, die entweder für die ganze Dauer der Ausbildung oder auch nur für eine bestimmte Zeit, zum Beispiel vor der Zwischen- oder Abschlussprüfung, in Anspruch genommen werden kann. Sie umfasst je nach Bedarf gezielten Nachhilfeunterricht, Förderung fachtheoretischer Kenntnisse und Fähigkeiten oder auch Hilfe bei Spannungen im Betrieb und zu Hause.

Betreuung für Fragen und Probleme

Im Rahmen der AsA wird dir eine Ausbildungsbegleiterin oder ein Ausbildungsbegleiter als feste Bezugsperson zur Seite gestellt. Mit ihr kannst du alle Fragen und Herausforderungen besprechen, die dich beschäftigen.

Gemeinsam legt ihr fest, was du brauchst und wie deine individuelle Unterstützung genau aussehen soll.

Teilnahme ist kostenlos

Du möchtest teilnehmen? Sprich bei Bedarf mit deiner Berufsberatung, damit sie alles für dich auf den Weg bringen kann. Dort erfährst du auch, wie das Ganze funktioniert. Die Teilnahme ist für dich und deinen Ausbildungsbetrieb kostenlos.

rps



Foto:
stock.adobe.com -
Krakenimages.com

Unter www.arbeitsagentur.de/bildung/ausbildung/assistierte-ausbildung-machen findest du Informationen sowie ein Erklärvideo zur Assistierten Ausbildung und kannst gleich einen Termin vereinbaren.



Welche Berufe passen zu mir?

Mit dem Erkundungstool Check-U kannst du deine Stärken und Interessen testen.

Du hast keinen Plan, welcher Beruf zu dir passt? Keine Sorge – damit bist du nicht allein! Genau dafür gibt es Check-U, das Online-Erkundungstool der Agentur für Arbeit. Check-U ist ein kostenloser Online-Test, der dir zeigt, welche Ausbildung oder welches Studium gut zu deinen Stärken und Interessen passt. Der Test besteht aus vier Teilen und hilft dir dabei herauszufinden, was wirklich in dir steckt.

Lerne deine Stärken und Schwächen kennen

Im Fähigkeiten-Test kannst du testen, wo deine Stärken liegen – zum Beispiel bei Texten, Zahlen, räumlichem Denken, Kreativität oder handwerklichem Geschick. Du bekommst ein Gefühl dafür, wie du denkst, arbeitest und welche Aufgaben dir liegen. Im Bereich soziale Kompetenzen geht es darum, wie du mit Stress oder Konflikten umgehst, ob du gern im Team arbeitest oder deine Meinung gut vertreten kannst. Außerdem findest du heraus, was dich wirklich interessiert und welcher Berufstyp du bist: eher praktisch, kreativ, technisch oder vielleicht unternehmerisch?

Vorbereitung für das persönliche Gespräch

Am Ende bekommst du konkrete Vorschläge für Ausbildungsberufe und Studiengänge, die zu dir passen. Check-U ersetzt zwar kein persönliches Gespräch bei der Berufsberatung, ist aber eine super Vorbereitung dafür – und hilft dir, mit mehr Klarheit und Selbstvertrauen über deine Zukunft nachzudenken. **rps**



Foto:
Mariia Vitkovska/
GettyImages



**Probiere es aus
und starte deine
Berufserkundung
jetzt:**
www.check-u.de



Anzeige

Bereit? Aber sowas von.

Das Leben steckt voller Chancen.

Lerne, sie zu ergreifen – mit unserer Beratung.



Ob Ausbildung, Studium oder etwas anderes. Entdecke, welche Wege dir alle offenstehen, und lass dich zu deinen Möglichkeiten beraten. Mehr unter www.arbeitsagentur.de/bildung



bringt weiter.

Notarfachangestellter (m/w/d)

Von Testament bis Firmengründung



Foto: AmnajKhetsamtip/Gettyimages

Als Notarfachangestellter übernimmst du eine Schlüsselrolle in der vorsorgenden Rechtspflege, indem du den Notar bei der Beurkundung von Rechtsgeschäften unterstützt. Deine Aufgaben sind vielfältig und reichen von der Vorbereitung und Begleitung von Rechtsvorgängen bis zur intensiven Zusammenarbeit mit Mandanten, Gerichten und Behörden.

Im Notariat bist du die erste Anlaufstelle für Mandanten, die du von der Terminvereinbarung bis zur finalen Abwicklung von Rechtsgeschäften begleitest. Die Bandbreite deiner Tätigkeiten umfasst die Erstellung von Testamenten, Vollmachten und Erbscheinsanträgen genauso wie die Betreuung von Immobilienkaufverträgen und Firmengründungen. Zur täglichen Arbeit im Notarbüro gehört es, Vorgespräche mit den Beteiligten zu führen. Auch die Kommunikation mit allen Beteiligten samt Behörden fällt in deinen Aufgabenbereich. Außerdem hilfst du dabei, Urkunden vorzubereiten, deren Vollzug zu überwachen und den Eintrag in das Grundbuch und das Handelsregister zu veranlassen. Schließlich führen Notarfachangestellte die Akten und stellen Rechnungen aus.

Das Besondere: Als Notarfachangestellter hast du einen überraschend vielfältigen Job im Büro. Du hast täglich Kontakt mit unterschiedlichen Mandanten und kannst ihnen bei ihren Problemen helfen. Dabei ist der Job keineswegs „trocken“, sondern vielmehr ein spannender Mix aus Tradition und Moderne. Während du an einem Tag Testamente noch mit Siegelwachs verschließt, kümmerst du dich am nächsten Tag um Online-Beurkundungen. Denn die fortschreitende Digitalisierung verändert auch die Arbeitsweise in Notariaten. Notarfachangestellte müssen sich daher mit neuen Technologien wie dem elektronischen Rechtsverkehr, E-Akten und notariellen Online-Verfahren auseinandersetzen, die den Arbeitsalltag effizienter gestalten.

Die duale Ausbildung zum Notarfachangestellten erfolgt im Notarbüro und in der Berufsschule. Im ersten Jahr lernst du vor allem die Grundsätze der Büropraxis, der Büroorganisation und der Rechtsordnung kennen. Im zweiten und dritten Jahr steht die Mitarbeit bei der Behandlung von Fällen im Vordergrund. Nach Abschluss der Ausbildung hast du gute Chancen auf eine Übernahme, da der Bedarf an Fachkräften in Notariaten sehr groß ist. Je nach Büroorganisation kannst du dich dann auf ausgewählte Bereiche spezialisieren. Nach zwei Jahren im Beruf eröffnen sich zahlreiche Weiterbildungsmöglichkeiten, zum Beispiel zum Notarfachassistenten oder Notarfachreferenten.

Ganz neu ist die Möglichkeit eines dualen Studiums Recht im Notariat (LL.B.). **bb**

Empfohlener Bildungsabschluss:

In der Regel Mittlerer Bildungsabschluss

Ausbildungsdauer:

3 Jahre mit der Möglichkeit der Verkürzung auf 2 Jahre

Arbeitszeit: werktags

Ausbildungsvergütung:

Regional unterschiedlich.

Die Notarkammer Koblenz empfiehlt:

1100 bis 1300 Euro im 1. Lehrjahr

1200 bis 1400 Euro im 2. Lehrjahr

1300 bis 1400 Euro im 3. Lehrjahr



NOTARKAMMER
KOBLENZ

STARTE
JETZT
DURCH!

NOTARFACHANGESTELLTE:R
SPANNENDE AUFGABEN.
SPANNENDE KLIENT:INNEN.

abwechslungsreich
krisensicher
sinnstiftend

Klient Jeff, 35 Jahre,
Gründer Bobby Car-Verein

Dein Job mit Sinn! Überzeugt?

Dann bewirb dich jetzt bei uns:
notarkammer-koblenz.de/bewerbung

Weitere Informationen findest du über den QR-Code.





Foto: Wavebreakmedia/GettyImages

Hotelfachmann (m/w/d)

Die Welt der Hotellerie

Wer diese Ausbildung beginnt, startet in einen der vielseitigsten Berufe im Gastgewerbe. Drei Jahre, fünf Abteilungen, ein Betrieb, der niemals stillsteht. Restaurant, Rezeption, Housekeeping, Einkauf und Eventplanung – du durchläufst alles und trägst von Anfang an echte Verantwortung. Das Klassenzimmer liefert die Theorie, der Betrieb liefert den Rest. Wenn eine Reisegruppe eincheckt und das System gleichzeitig hängt, gibt es keine Auszeit. Es gibt nur eine Lösung – und die musst du finden. Im Restaurantservice läufst dein Blick zum Gast, zur Küche, zum Eingang. An der Rezeption jonglierst du Check-in, Check-out und Beschwerden – alles gleichzeitig. Moderne Hotels arbeiten mit Property Management Systemen, die du bedienen musst. Im Eventmanagement wird dein Job zur Projektarbeit: Angebote einholen, Budgets kalkulieren, Dienstleister koordinieren.

Schichtdienst, Wochenenden und Feiertage gehören dazu – das Arbeitszeitgesetz regelt den Ausgleich. Der DEHOGA meldet seit Jahren Fachkräftemangel. Wer diese Ausbildung abschließt, findet Arbeit – weltweit. Und wer mehr will, hat klare Wege: Hotelmeister, Fachwirt oder ein Studium des Hotelmanagements.

hbe

Empfohlener Bildungsabschluss:
Mittlerer Bildungsabschluss

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Arbeitszeit: Schichtdienst,
auch an Wochenenden und Feiertagen

Ausbildungsvergütung:
800 bis 1100 Euro im 1. Jahr
900 bis 1200 Euro im 2. Jahr
1000 bis 1300 Euro im 3. Jahr

DEINE AUSBILDUNG UND KARRIERE IM HOTEL- UND GASTSTÄTTENGEWERBE

ROMANTIK®
HOTEL & RESTAURANT

working
family
Arbeitsgeber
mit Persönlichkeit

**MACH DOCH WAS MIT
ACTION, GLÜCK UND LEIDENSCHAFT!**

Michels
Wohlfühlhotel
SUPERIOR

Tolle, verschiedene Ausbildungsberufe!
Für Abiturienten mit Management-Zusatzqualifikation.
Deine Vorteile in unserem Ausbildungsbetrieb:

TOP!



- › Familiäre Arbeitsplatzatmosphäre
 - › Flexible Frei- und Urlaubswünsche davon 14 Tage Sommerurlaub
 - › Interne und externe Schulungen sowie Azubiaustausch
- Mach dir ein eigenes Bild von uns!**

Ruf uns einfach an oder schreibe eine Mail.
Wir zeigen dir unverbindlich unseren Ausbildungsbetrieb, beantworten dir alle deine Fragen.

Michels Wohlfühlhotel GmbH | Familien Drayer, Wefing & Heeger
D-54552 Schalkenmehren | Telefon +49 (0) 6592 928-0
info@michels-wohlfuehlhotel.de
www.michels-wohlfuehlhotel.de



Koch (m/w/d)

Ran an den Herd!

Wenn du nicht nur gerne isst, sondern auch Spaß daran hast, das Essen selbst zuzubereiten, du gerne Neues ausprobierst und die Nerven behältst, wenn es mal hektisch zugeht, dann könnte die dreijährige Ausbildung zum Koch etwas für dich sein. Dir muss klar sein, dass die Arbeitszeiten in der Regel dann beginnen, wenn andere Feierabend haben oder das Wochenende genießen. Anders sieht es aus, wenn du eine Ausbildung in der Großküche eines Unternehmens machst. Abends und am Wochenende wird dort nicht gekocht. Bevor es an den Herd geht, steht die Erstellung eines Speiseplans an. Die aktuellen Saisonzutaten sind ebenso zu berücksichtigen wie Vegetarier und Veganer. Kreativität ist gefragt, um Speisen zu kombinieren und für Vielfalt und Abwechslung zu sorgen. Die Lebensmittelmengen müssen kalkuliert und die gewünschten Zutaten eingekauft werden. Als Koch kennst du dich auch in Sachen Lagerung aus. Die Zutaten verlangen unterschiedliche Lagerungen. Dazu kommen die vorgegebenen Hygienevorschriften.



Foto: AaronAmat/GettyImages

Eine regelmäßige Kontrolle des Lagerbestands gehört auch zu deinem Aufgabenbereich. Es ist aber nicht nur die Zubereitung, auf die es ankommt. Die Gerichte sollen auch das Auge erfreuen und werden entsprechend angerichtet. Das obliegt dir als Koch ebenfalls. **tref**

Empfohlener Bildungsabschluss:
Hauptschulabschluss oder höher

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Arbeitszeit: werktags
(darunter auch abends)
sowie am Wochenende

Ausbildungsvergütung:

800 bis 1100 Euro
im 1. Jahr
900 bis 1200 Euro
im 2. Jahr
1000 bis 1300 Euro
im 3. Jahr

Anzeige

Ich mach
mein Ding!

Jasmin Schweitzer,
Auszubildende



Erfahre mehr über
die Ausbildung
und unser Hotel.

Lust auf ein duales Studium?
Bachelor Tourismusmanagement (B. A.)



GRAFENWALD

Deine Ausbildung IM SPORTHOTEL GRAFENWALD

Hier erwarten Dich viele Benefits und ein tolles Team.
Wir freuen uns auf Deine Bewerbung als:

- # Fachkraft für Küche und Gastronomie (m/w/d)
- # Koch/Köchin (m/w/d)
- # Hotelfachfrau/-mann (m/w/d)
- # Fachfrau/-mann für Restaurants und
Veranstaltungsgastronomie (m/w/d)

Bewirb
Dich
jetzt!

DEINE ANSPRECHPARTNERIN Tanja Willems • Telefon: 06592 713-401
ausbildung@sporthotel-grafenwald.de • www.sporthotel-grafenwald.de/ausbildung
Sporthotel Grafenwald • Im Grafenwald 1 • 54550 Daun /Vulkaneifel
Eigentümer: Ferienpark Daun GmbH & Co. KG Vulkaneifel

Pflegefachkraft (m/w/d)

Pflege: Mehr als nur ein Job



Foto: Eakkarat Thiemubol/GettyImages

Als Pflegefachkraft betreust und unterstützt du Menschen in verschiedenen Phasen ihres Lebens. Seit einigen Jahren gibt es eine generalistische Ausbildung zur Pflegefachkraft: Sie vereinheitlicht die vorherigen Ausbildungswege in der Kranken-, Kinder- und Altenpflege. Im Laufe deiner Ausbildung hast du die Möglichkeit, dich auf spezielle Bereiche zu spezialisieren, kannst aber auch den generalistischen Weg wählen. Du entwickelst dabei ein umfassendes Set an Fähigkeiten – von der Grundpflege bis zur medizinischen Unterstützung.

Dein Alltag als Pflegefachkraft umfasst die Unterstützung hilfsbedürftiger Menschen bei Nahrungsaufnahme, Körperpflege und anderen täglichen Verrichtungen. In der ambulanten Pflege arbeitest du mit Angehörigen zusammen, um sie in Pflegetechniken anzuleiten. Medizinisch führst du in Absprache mit Ärzten Wundversorgungen durch, legst Infusionen, nimmst Blut ab und assistierst bei Untersuchungen. Du verwaltest Medikamentengaben und bereitest Patienten auf operative Eingriffe vor. Daneben sind auch Organisations- und Verwaltungsaufgaben Teil deines Berufsalltags.

Die Digitalisierung hat einen wachsenden Einfluss auf den Pflegebereich. Moderne Technologien ermöglichen eine effizientere Patientenversorgung und -überwachung. Elektronische Pflegedokumentationssysteme erlauben eine fehlerfreie Erfassung von Patientendaten, was die Pflegequalität steigert und den administrativen Aufwand minimiert. Durch Krankenhausinformationssysteme werden medizinische und administrative Daten effizient verwaltet. Auch Telecare-Lösungen, die Pflege und Beratung über Videotelefonie anbieten, gewinnen an Bedeutung. Diese Entwicklungen machen den Beruf der Pflegefachkraft zukunftssicher und abwechslungsreich. **bb**



Empfohlener Bildungsabschluss:
In der Regel Mittlerer Bildungsabschluss

Ausbildungsdauer:
3 bis 5 Jahre (Vollzeit/Teilzeit)

Arbeitszeit:
Häufig Schichtarbeit

Ausbildungsvergütung:
1380 bis 1490 Euro im 1. Jahr
1440 bis 1560 Euro im 2. Jahr
1550 bis 1660 Euro im 3. Jahr

Anzeige



Klinikum
Mutterhaus der Borromäerinnen

AUSBILDUNG GESUCHT?

Starte durch – beim Top-Arbeitgeber der Region!



Pflegefachfrau/-mann (m/w/d)

Was wir dir bieten:

- ✓ einen sicheren Arbeitsplatz
- ✓ eine moderne Pflegeschule
- ✓ echte Teamarbeit
- ✓ praxisnahe Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- ✓ Zuschuss zum Deutschland-Job-Ticket
- ✓ abwechslungsreiche Einsätze auf den verschiedenen Stationen

Beginne am 1. Oktober
oder 1. April
– bewirb dich jetzt!

Entdecke weitere vielfältige Ausbildungsberufe beim größten Arbeitgeber der Region oder bewirb dich direkt!

Jetzt auch einfach per WhatsApp möglich.



karriere-mutterhaus.de

Hauswirtschaftler (m/w/d)

Planen, kochen, anpacken

Wer glaubt, Hauswirtschaft sei ein alter Zopf, liegt falsch. Krankenhäuser suchen Profis für Großküchen, Seniorenheime brauchen Menschen, die mehr können als Wäsche waschen. Als Hauswirtschaftler bist du Koch, Organisationstalent und Seelenröster. Der Beruf hat sein verstaubtes Image abgelegt. Du planst Speisen für hundert Personen und sorgst dafür, dass sich Menschen wohlfühlen. In deiner Ausbildung lernst du, wie man Großküchen managt, Textilien pflegt und Räume reinigt. Du arbeitest mit modernen Reinigungsmaschinen – keine Haushaltsbesen, sondern Industriegeräte. Mal kochst du, mal gestaltest du Räume, mal betreust du Menschen beim Essen. Du arbeitest im Team. Hier zählt der direkte Umgang mit Menschen. Die Ausbildung wurde 2020 modernisiert. Seitdem heißt es nicht nur Reinigen und Kochen, sondern auch Kalkulieren und Vermarkten, Ernährungstrends verstehen, Speisepläne erstellen, Räume gestalten. Die Arbeit verlangt körperlichen Einsatz. Du stehst viel und arbeitest oft früh. Schichtarbeit gehört dazu. Gleichzeitig brauchst du Organisationstalent. Wer hier punkten will, ist sorgfältig und flexibel. Der Fachkräftemangel ist enorm. Wer weiterkommen will, kann sich zum Meister fortbilden.

hbe



Foto: Kostikova/GettyImages

Empfohlener Bildungsabschluss:
Hauptschulabschluss

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Arbeitszeit: werktags,
Schichtarbeit möglich

Ausbildungsvergütung:
720 bis 900 Euro im 1. Jahr
850 bis 1000 Euro im 2. Jahr
970 bis 1150 Euro im 3. Jahr

Anzeige

WIR BILDEN AUS!



Komm zu uns!

War es schon immer Dein Traum, mit Menschen zu arbeiten und einen sozialen Beruf zu erlernen? Bei uns erhältst Du die Chance, Deinen Traum zur Realität zu machen!

WIR BIETEN FOLGENDE AUSBILDUNGEN AN:

- Heilerziehungspfleger (m/w/d)
- Erzieher (m/w/d)
- Hauswirtschaftler (m/w/d)

Haben wir Dein Interesse geweckt?

Dann sende uns Deine
Bewerbung per E-Mail an:

personal@lebenshilfe-trier-saarburg.de

WIR SIND

LEBENSHILFE
Trier-Saarburg e.V.

Ein Jahr zur Orientierung

Es ist gar nicht so leicht, direkt nach der Schule zu wissen, welcher Beruf der richtige für einen ist. Ein Freiwilligendienst kann dir helfen, Orientierung zu finden, praktische Erfahrungen zu sammeln und gleichzeitig etwas Sinnvolles zu tun.

Wenn du nach der Schule noch nicht genau weißt, was du beruflich machen möchtest, bieten dir ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ), der Internationale Jugendfreiwilligendienst (IJFD) und der Bundesfreiwilligendienst (BFD) großartige Möglichkeiten, praktische Erfahrung zu sammeln und gleichzeitig Gutes zu tun. Diese Dienste ermöglichen es dir, in unterschiedlichen Bereichen tätig zu werden und dabei herauszufinden, wo deine besonderen Stärken und Interessen liegen.

FSJ für praktische Erfahrungen

Das FSJ ist speziell für junge Menschen konzipiert, die praktische Erfahrungen in sozialen, kulturellen oder ökologischen Bereichen sammeln möchten. Während deines FSJ kannst du beispielsweise in einer Einrichtung für Menschen mit Behinderungen arbeiten, wo du den Alltag der Bewohner durch deine Arbeit bereicherst. Du könntest auch in einer Schule tätig sein, wo du Lehrkräfte unterstützt oder nachmittags Betreuungsangebote für Schüler organisierst. In Krankenhäusern und Kliniken unterstützt du das medizinische Personal und erhältst Einblicke in die

Gesundheitspflege. Auch im Bereich der Sozialstationen und Rettungsdienste sind FSJler aktiv, wo sie wichtige Unterstützung leisten und dabei lernen, in Notfallsituationen richtig zu handeln. Doch das Freiwillige Soziale Jahr ist nicht nur auf soziale und pflegerische Berufe beschränkt. Du kannst auch in kulturellen Einrichtungen, Denkmalpflegeprojekten oder im



Foto: stock.adobe.com - LuisMolinero

Anzeige



Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) & mehr beim Club Aktiv

Nobody is perfect. **Aber jeder wichtig.**

Wir unterstützen seit mehr als 50 Jahren Menschen mit Beeinträchtigungen – von Kindern bis Senioren – selbstständig und aktiv zu leben. Dafür suchen wir junge Menschen, die neue Erfahrungen im Freiwilligen Sozialen Jahr (FSJ) sammeln wollen. Beim Club Aktiv gibt es dafür viele Möglichkeiten: z.B. Integrative Kita, Tagesförderstätte, Tagespflege und mehr. Gemeinsam finden wir, was zu euch passt. Der Club Aktiv ist anerkannter FSJ-Träger (BMBFSFJ).

- 16 – 26 Jahre alt ■ 370 Euro monatlich ■ Dauer 6 bis 18 Monate
- Kurse und Seminare ■ kann als Anerkennungsjahr zählen

Infos & Bewerbungen: Club Aktiv, Personalabteilung, Schützenstr. 20, 54295 Trier
Tel.: 0651/97859-0, E-Mail: bewerbungen@clubaktiv.de

Wir bieten auch: ■ Praxisstellen in verschiedenen Bereichen für Duales Studium
■ In unserer Paritätischen Sozialstation (Trier): Ausbildungsplätze (1-jährig) als Altenpflegehelfer (m/w/d) und (3-jährig) als Pflegefachkräfte (m/w/d).



www.clubaktiv.de



Umweltschutz tätig werden und kreative Projekte unterstützen, Veranstaltungen organisieren oder bei der Bewahrung von Kulturgütern mithelfen. Die Bewerbung für ein FSJ ist unkompliziert und setzt keine beruflichen Qualifikationen voraus. Interessierte Jugendliche und junge Erwachsene sollten die Vollzeitschulpflicht erfüllt haben und dürfen nicht älter als 26 Jahre sein. Der erste Schritt ist die Kontaktaufnahme mit einem der zahlreichen Träger, die ein FSJ anbieten. Diese Organisationen vermitteln Plätze in verschiedenen Einrichtungen und sind verantwortlich für die Durchführung des Dienstes. Du kannst dich bei einem Träger bewerben oder manchmal auch direkt bei der Einsatzstelle.

IJFD für internationale Erfahrungen

Der Internationale Jugendfreiwilligendienst (IJFD) des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend bietet dir die Chance, ähnliche Erfahrungen im internationalen Umfeld zu machen. Das Programm ermöglicht es jungen Menschen unter 27 Jahren, einen umfassenden Einblick in andere Kulturen zu erhalten und gleichzeitig in sozialen, ökologischen oder kulturellen Projekten weltweit mitzuarbeiten. Ein Einsatz im IJFD kann beispielsweise in einer Schule in Afrika stattfinden, wo du als Lehrassistent arbeitest, oder in Südamerika, wo du in Umweltschutzprojekten mitarbeitest. Die internationale Erfahrung fördert nicht nur deine Sprachkenntnisse und interkulturelle Kompetenz, sondern stärkt auch dein Selbstbewusstsein und deine Anpassungsfähigkeit. Achtung: Eine Ausreise im Rahmen des IJFD ist nur über einen der etwa 130 anerkannten Träger möglich.



Foto: Kar-Tr/GettyImages

BFD für Menschen aller Altersgruppen

Der Bundesfreiwilligendienst BFD ist ähnlich aufgebaut wie das FSJ, steht allerdings Menschen aller Altersgruppen offen. Du könntest zum Beispiel in einer Umweltschutzorganisation mitarbeiten, bei der Pflege von Naturschutzgebieten helfen oder in kulturellen Einrichtungen unterstützen. Der Vorteil beim BFD ist, dass du diesen Dienst auch mehrmals absolvieren kannst.

bb

Anzeige

SCHULE FERTIG, WAS NUN?!

Finde deinen Traumjob im Freiwilligendienst (FSJ/BFD)

- ab 16 Jahre
- monatlicher Einstieg möglich
- Taschengeld ca. 350€/Monat
- Fahrtkostenerstattung
- Dauer 6-18 Monate

Finde die **PERFЕКTE EINSATZSTELLE**
für dich!



soziale-lerndienste.de

MIT ONLINE-BEWERBUNG IN NUR 5 MINUTEN!



WANN HAST DU
DAS LETZTE MAL
WAS ZUM ERSTEN
MAL GEMACHT?

soziale **lerndienste**
freiwilligendienste im bistum trier



Foto: Artem Peretiatko/GettyImages

Textil- und Modeschneider (m/w/d)

Aus Stoff wird Style

Bevor ein Kleidungsstück in Serie geht, braucht es jemanden, der es wirklich greifbar macht – und genau hier kommst du als Textil- und Modeschneider ins Spiel. Du entwickelst Prototypen und Modelle für Bekleidung oder andere Textilwaren und legst damit den Grundstein für ganze Kollektionen. Aus Modellschnitten entstehen Produktionsschnitte, die später in der Serienfertigung genutzt werden. Je nach Schwerpunkt optimierst du Musterteile, passt Details an und sorgst dafür, dass aus einer Idee ein tragbares Produkt wird. Dazu gehört auch, Unterlagen für die Fertigung vorzubereiten und Abläufe so zu planen, dass am Ende alles reibungslos funktioniert.

Neben der kreativen und handwerklichen Arbeit spielt auch das Thema Organisation eine wichtige Rolle. Textil- und Modeschneider übernehmen Aufgaben in der Logistik, lagern textile Erzeugnisse fachgerecht und bereiten sie für den Versand vor. Ob im Musteratelier, in der Werkstatt oder in Produktionsräumen – du arbeitest dort, wo neue Mode entsteht. Manchmal bist du auch im Büro unterwegs, etwa wenn Schnittunterlagen erstellt oder Produktionsabläufe dokumentiert werden.

Die Digitalisierung verändert den Beruf spürbar und eröffnet neue Möglichkeiten: Mit 3D-Druck lassen sich Knöpfe oder Applikationen herstellen, Cobots unterstützen in der industriellen Fertigung und CAM-Systeme helfen beim Programmieren von Zuschneide- oder CNC-Maschinen. Auch smarte Textilien sind auf dem Vormarsch, dazu zählt

zum Beispiel Sportkleidung, die mit waschbaren Sensoren ausgestattet ist. So wächst der technische Anteil des Berufs, ohne dass das Handwerk an Bedeutung verliert.

Die Ausbildung zum Textil- und Modeschneider dauert drei Jahre und findet im Betrieb und in der Berufsschule statt. Beschäftigungsmöglichkeiten gibt es in der industriellen Bekleidungs- und Textilfertigung oder bei Herstellern von Heimtextilien wie Bett- und Tischwaren. Ein bestimmter Schulabschluss ist nicht vorgeschrieben, in der Praxis starten viele mit Mittlerem Bildungsabschluss oder Hochschulreife. Wenn du sorgfältig arbeitest, handwerklich geschickt bist und Spaß daran hast, Mode von der ersten Idee bis zum fertigen Produkt zu begleiten, findest du hier einen Beruf, der Kreativität und Technik verbindet.

bb



Empfohlener Bildungsabschluss:

Mittlerer Bildungsabschluss
oder Hochschulreife

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Arbeitszeit: werktags

Ausbildungsvergütung:

720 bis 900 Euro im 1. Jahr
850 bis 950 Euro im 2. Jahr
970 bis 1000 Euro im 3. Jahr



Foto: Jovanmandic/GettyImages

Straßenbauer (m/w/d)

Zwischen GPS und Maschinen

Alle, die morgens das Haus verlassen, bewegen sich wie selbstverständlich auf einem Netz aus Straßen, Wegen und Plätzen. Dass dieses Netz funktioniert, ist kein Zufall. Es ist das Ergebnis präziser Planung, schwerer Maschinen und handwerklichem Können. Straßenbauer sind die Macher dahinter. Dein Job beginnt lange vor dem ersten Spatenstich. Moderne Baustellen starten mit Laser- und GPS-gestützter Vermessungsarbeit. Zentimetergenau. Gefälle, Kurvenradien, Höhenunterschiede: Alles muss stimmen, damit Regenwasser später korrekt abfließt und die Straße hält, was sie verspricht.

Dann folgen die Erdarbeiten. Bagger, Planierungsraupen, Vibrationswalzen. Tonnenschweres Gerät kommt zum Einsatz, das präzise koordiniert werden muss. Als Straßenbauer fertigest du Entwässerungssysteme, verlegst Rohrleitungen, setzt Bordsteine, erstellst Trag- und Deckschichten aus Asphalt oder Beton. Und du pflasterst historische Marktplätze und Fußgängerzonen, wo traditionelles Handwerk gefragt ist. Viele Baumaschinen arbeiten heute computergesteuert. Wenn du diesen Beruf lernst, brauchst du beides: das Handwerk und die Technik dahinter.

Auf einer Baustelle muss sich jeder blind auf den anderen verlassen können. Arbeitssicherheit und Effizienz funktionieren nur im engen Kollektiv. Wer gerne anpackt, technisches Verständnis mitbringt und die Arbeit an der frischen Luft schätzt, findet hier ein berufliches Umfeld, das hält, was es verspricht. Die Perspektive stimmt. Deutschlands Verkehrswege müssen permanent saniert, erweitert und an die Mobilitätswende angepasst werden. Der Bedarf an Fachkräften ist dauerhaft hoch. Wenn du die Ausbildung abschließt, findest du garantiert einen gutbezahlten Job. Die Baubranche bietet schnelle Aufstiegsmöglichkeiten. Nach wenigen Jahren Berufserfahrung stehen Weiterbildungen zum Vorarbeiter, Werkpolier oder geprüften Straßenbaumeister offen. Wenn du noch weiter willst, kannst du ein Studium des Bauingenieurwesens anschließen. Der Einstieg ist die Ausbildung. Der Rest ist Erfahrung.

hbe

Empfohlener Bildungsabschluss:

Mittlerer Bildungsabschluss

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Arbeitszeit: Schichtdienst,
auch an Wochenenden und Feiertagen

Ausbildungsvergütung:

1000 bis 1100 Euro im 1. Jahr

1200 bis 1300 Euro im 2. Jahr

1450 bis 1550 Euro im 3. Jahr

Anzeige





LBM
LANDESBETRIEB
MOBILITÄT
RHEINLAND-PFALZ

KARRIERE IM LBM

Unser Ausbildungs- und Studienangebot:

- **Straßenwärter** (m/w/d)
Aufgaben:
Verkehrssicherheit erhalten, Winterdienst, Grün- und Gehölzpflanze, Arbeits- /Unfallstellen absichern, Fahrbahndecken reparieren und instandsetzen
- **Verwaltungswirt** (m/w/d)
- **Bautechnischer Konstrukteur** (m/w/d)
- **Kfz-Mechatroniker** (m/w/d) Nutzfahrzeugtechnik
- **Duales Studium** Verwaltung
- **Kooperatives Studium** Bauingenieurwesen
- **Praktikum**

JETZT BEWERBEN!





Mehr Informationen unter
karriere-im-lbm.de
 oder auf Instagram @karriere.im.lbm



Rheinland-Pfalz

Steinmetz und Steinbildhauer (m/w/d)

Wenn aus Stein Kunst wird



Foto: Nik Lebowski/Gettyimages

Die Auszubildenden haben die Wahl zwischen den Fachrichtungen Steinmetz und Steinbildhauer. Egal, wofür du dich entscheidest: Die beiden Fachrichtungen beschäftigen sich mit der Verarbeitung von Natur- und Kunststeinen. Steinmetze fertigen vornehmlich geometrische Werkstücke wie Bodenplatten, Fliesen, Fensterumrahmungen oder Treppen an. Du arbeitest vor allem mit geraden Steinstücken, zu denen auch Grabsteine, Geländer oder andere massive Formen zählen. Deine angefertigten Erzeugnisse verlegst du in der Regel direkt vor Ort. Daneben zählen Instandsetzungen von Treppen bis hin zu Reliefs zu den Aufgabengebieten. Steinbildhauer gestalten freiere Formen wie Skulpturen, Reliefs oder individuelle, künstlerisch angehauchte Grabsteine. Sie werden bei ihrer Arbeit kreativer tätig.

In der Berufsausbildung zum Steinmetz und Steinbildhauer lernst du nicht nur, Neues zu erschaffen, sondern auch Baudenkmäler und historische Kunstwerke durch Restaurierung in neuem Glanz erstrahlen zu lassen. Marmor, Schiefer oder Granit – gemeinsam mit deinem Kunden besprichst du, aus welchem Material die Fliese oder der Grabstein sein soll. Damit beide Seiten eine genaue Vorstellung haben, fertigst du eine technische Zeichnung oder ein verkleinertes Modell an, bevor es an die Arbeit geht. Neben dem Feinwerkzeug gehen auch Großmaschinen in den Einsatz. Steinblöcke werden mit Hebemaschinen in die Werkhalle transportiert und dort mit der Kreissäge in passgerechte Stücke verarbeitet.

Danach geht es an das Behauen und Gestalten des Steins. Mit Schablonen zeichnest du die Umrisse auf. Ob mit computergesteuerten Anlagen oder per Hand mit Hammer und Meißel – die Bearbeitung des Steins verlangt größte Sorgfalt, denn wenn zu viel Material entfernt wird, kann ein solcher Fehler nicht mehr korrigiert werden. Auch das Verlegen und Aufstellen von Fliesen und Denkmälern gehört zu den Aufgaben.

tref

STEINMETZ STEFFENS

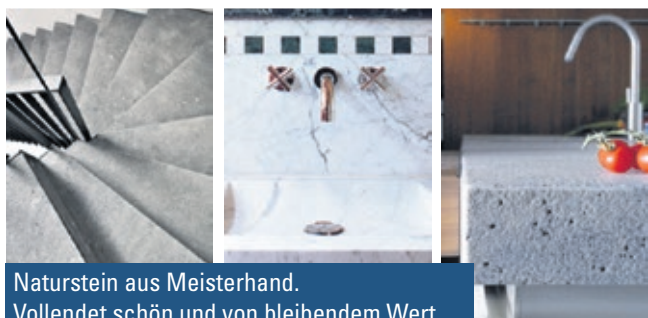
Naturstein vom Fachbetrieb

www.steinmetz-steffens.de

Handwerklicher Meisterbetrieb seit über 55 Jahren!

Wir bilden in folgenden Berufen aus und freuen uns auf Deine Bewerbung (m/w/d)

**STEINMETZ UND
NATURWERKSTEINMECHANIKER**



Naturstein aus Meisterhand.
Vollendet schön und von bleibendem Wert.

Im Paesch 9 | 54340 Longuich | ☎ 06502 - 20 000 | info@steinmetz-steffens.de

Empfohlener Bildungsabschluss:
Hauptschulabschluss

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Arbeitszeit: werktags

Ausbildungsvergütung:
920 bis 940 Euro im 1. Jahr
1010 bis 1030 Euro im 2. Jahr
1170 bis 1190 Euro im 3. Jahr

Brauer und Mälzer (m/w/d) Wo Chemie auf Können trifft

Deutschland zählt über 1500 Brauereien mit mehr als 7000 Biersorten. Das ist weltweit einmalig. Dahinter steckt ein Handwerk, das du in der Ausbildung von Grund auf lernst. Alles beginnt in der Mälzerei. Du weichst das Korn ein, beobachtest, wie es keimt – und entscheidest, wann du den Prozess stoppst. Zu früh kostet Geschmack, zu spät kostet alles. Auf der Darre trocknest du das Malz, fixierst das Aroma. Helles Malz, dunkles Röstmalz – das ist keine Metapher, das ist Chemie, die du kennenlernenst, riechst und später auch schmeckst. Im Sudhaus zerlegst du Stärke in Zucker. Die Temperatur entscheidet: 62 oder 72 Grad – du bestimmst, ob dein Bier trocken oder vollmundig endet. Den Hopfen gibst du früh für Bitterkeit oder spät für Aroma zu. Im Gärkeller übernimmt die Hefe – und du beobachtest. Täglich prüfst du Dichte und pH-Wert. Zu warm entstehen Fehlgerüche, zu kalt schläft die Hefe ein.

Was am Ende abgefüllt wird, ist das Ergebnis deiner Entscheidungen. In drei Jahren lernst du Mikrobiologie, Lebensmittelchemie und Maschinenkunde – und öffnest dir berufliche Türen weit über die Brauerei hinaus.

hbe



Foto: g-stockstudio/Getty Images

Empfohlener Bildungsabschluss:
Mittlerer Bildungsabschluss

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Arbeitszeit: : oft Schichtbetrieb

Ausbildungsvergütung:
730 bis 1050 Euro im 1. Jahr
870 bis 1180 Euro im 2. Jahr
960 bis 1380 Euro im 3. Jahr

Anzeige

**DEIN JOB:
ECHT WIE
DAS LEBEN**

Unser Job: Dir die Flexibilität bieten,
das zu tun, wofür du bestimmt bist.

Bitburger Bitte um Brot

Louis
Industriemechaniker

Folge uns für mehr!
bitburger.karriere



Foto: Wavebreakmedia/GettyImages

Industriekaufmann (m/w/d)

Von Lager bis Marketing

Kaufmännisch handeln, allzeit den Überblick im Unternehmen behalten, mit Excel-Tabellen jonglieren und genau wissen, was ansteht – der Industriekaufmann ist ein Beruf, der einiges von dir verlangt. Wer sich für die Ausbildung zum Industriekaufmann entscheidet, kann sich auf drei spannende Lehrjahre freuen. Sie führen dich in alle Bereiche eines Unternehmens. Wer denkt, er verbringt drei Jahre nur am Schreibtisch, der wird sich wundern. Du durchläufst zwar die verschiedenen kaufmännischen Abteilungen deines Ausbildungsbetriebs, um alle Tätigkeitsbereiche eines Industriekaufmanns kennenzulernen, aber es geht auch in die Produktion. Der Industriekaufmann ist das Bindeglied zwischen Produktion und Verwaltung. Deshalb lernst du die gesamten Produktionsprozesse der Produktpalette kennen und verstehen.

So kennst du dich nicht nur im Betriebsbüro mit der Qualitätssicherung der Produkte aus, sondern weißt auch über die Logistikkette samt Transportträgern und -mittel Bescheid. Zudem gehört das Schnittstellenmanagement zu deinen Aufgaben, da du zwischen den einzelnen Bereichen vermittelst. Im Einkauf wirst du dich mit der Bedarfsermittlung zur Disposition und Durchführung von Bestellungen auseinandersetzen. Hierbei bist du auch im Lager unterwegs und lernst Aufbau und Ablauf der betrieblichen Lagerwirtschaft kennen. Nur wer weiß, wie es funktioniert, kann auch mitreden und entsprechende Entscheidungen treffen. Auch die Betreuung der Warenannahme und -lagerung fällt in deinen Kompetenzbereich. Im Vertrieb erfährst du, wie du Aufträge annimmst, bearbeitest und nachbereitest.

Ein wichtiger Bestandteil ist das Controlling, bei dem du Kostenplanung samt -kontrolle übernimmst. Dazu kann es auch gehören, Preislisten zu erarbeiten und mit Kunden zu verhandeln. Eine Aufgabe, die viel Kalkulations- und Rechenarbeit mit sich bringt. Eine weitere Station im Rahmen der Ausbildung ist das Personalwesen, wo du den Bewerbungsprozess einmal von der anderen Seite kennenlernst. Die Ermittlung und Planung von Personalbedarf sowie das Mitwirken bei der Personalbeschaffung zählt mit zu deinen Aufgaben. Personalrecruiting steht dabei im Vordergrund.

Des Weiteren geht es in die Marketing-Abteilung eines Unternehmens. Die verschiedenen Wege, um die gewünschte Zielgruppe anzusprechen, gilt es abzuwägen und zu entscheiden, wie agiert werden soll, um das Produkt an den Mann zu bringen.

tref

Empfohlener Bildungsabschluss:
Hauptschulabschluss oder höher

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Arbeitszeit: werktags

Ausbildungsvergütung:

800 bis 1200 Euro im 1. Jahr

850 bis 1240 Euro im 2. Jahr

900 bis 1330 Euro im 3. Jahr



PAPIER- UND KUNSTSTOFFVERPACKUNGEN

54497
MORBACH

11

AUSBILDUNGS- BERUFE

- Industriekaufmann/-frau
- Fachinformatiker/-in FR Systemintegration
- Fachinformatiker/-in FR Anwendungsentwicklung
- Mediengestalter/-in Digital und Print
- Fachkraft für Lagerlogistik
- Fachlagerist/-in
- Medientechnologe/-technologin Druck
- Elektroniker/-in für Betriebstechnik
- Industriemechaniker/-in
- Kunststoff- und Kautschuktechnologe/-technologin
- Maschinen- und Anlagenführer/-in



7

DUALE STUDIENGÄNGE

- BWL-Industrie (B.A.)
- Wirtschaftsingenieurwesen (B.Eng.)
- Informatik (B.Sc.)
- Wirtschaftsinformatik (B.Sc.)
- Angewandte Informatik und Künstliche Intelligenz (B.Sc.)
- Maschinenbau (B.Eng.)
- Elektrotechnik (B.Eng.)



Jetzt
einfach & schnell
per  bewerben!



oder unter job.papier-mettler.com/schueler

AUSBILDUNG WIRD ZUKUNFT!
Karriere suchen – Chancen finden.

PAPIER-METTLER KG · Hochwaldstraße 22
D-54497 Morbach · www.papier-mettler.com
Ansprechpartner: Sascha Hemm ☎ 06533 79-3573



Foto: SeventyFour/GettyImages

Packmitteltechnologe (m/w/d)

Verpackung mit Köpfchen

Nahezu jedes Produkt braucht eine Verpackung, damit es geschützt ist und in den Handel gebracht werden kann. Ob es der Joghurtbecher ist, die Schokoladenverpackung oder der Müslikarton – die Verpackung bietet nicht nur Schutz und sorgt für Haltbarkeit, sie ist auch ein Werbemittel. Je ansprechender und formschöner sie aussieht, umso eher greift der Verbraucher zu dem Produkt. Die Nachhaltigkeit spielt eine weitere Rolle. Was ist wie machbar, welche Verpackungstoffe kommen für das jeweilige Produkt infrage? Als Packmitteltechnologe kannst du diese Fragen problemlos beantworten. Denn du sorgst dafür, dass verschiedene Waren durch die optimale Verpackung geschützt und unbeschadet ankommen. Von den Bonbons bis zum Sessel planst du die richtige Verpackung aus Papier, Pappe und Kunststoff. Dadurch wird der Transport sicher und das Produkt findet den Weg zum Verbraucher, ohne Schaden zu nehmen.

In der Regel werden die Verpackungsmodelle mithilfe von 3D-Software am Computer erstellt. Die 3D-Modelle dienen als spätere Vorlage für das Stanzmuster. Erfüllt der Entwurf alle Anforderungen, die an ihn gestellt wurden, geht er in Serie. Dafür bedienst du computergesteuerte Hochleistungsmaschinen, um deinen Entwurf herzustellen. Du rüstest die Maschinen für die Vorgänge aus und planst den Materialbedarf. Als Packmitteltechnologe kennst du dich mit den unterschiedlichen Materialien aus und weißt, welche Eigenschaften sich für welche Verpackung eignen. Manche Produkte benötigen luftdichte Verpackungen, andere Verpackungen müssen tiefgefriergeeignet sein oder dürfen keine Flüssigkeiten durchlassen.

Als Fachmann entscheidest du, was sich optimal eignet und machst entsprechende Entwürfe.

Auch das Bedrucken oder Lackieren von Verpackungen gehört zum Arbeitsalltag. Du kennst unterschiedliche Veredelungsverfahren und kannst die dazugehörigen Anlagen bedienen und warten. Besonders beim Verpacken von Lebensmitteln müssen strenge Hygienevorschriften beachtet werden. Mit unterschiedlichen Testverfahren kann die Qualität des Materials bestimmt werden. Oder man ermittelt, wie viele Kartons übereinandergestapelt werden können, bis die Verpackung nachgibt.

Während der Ausbildung kannst du dich für zwei Wahlqualifikationen entscheiden und dein Wissen auf diesen Gebieten vertiefen. Zur Wahl stehen Metallbearbeitung, Steuerungstechnik, spezielle Fertigungsverfahren und computerunterstützte Mustererstellung. **tref**

Empfohlener Bildungsabschluss:
Hauptschulabschluss oder höher

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Arbeitszeit: werktags

Ausbildungsvergütung:

770 bis 920 Euro im 1. Jahr

830 bis 990 Euro im 2. Jahr

900 bis 1050 Euro im 3. Jahr



Foto: kelvn/GettyImages

Maschinen- und Anlagenführer (m/w/d)

Präzision zählt!

Als Maschinen- und Anlagenführer sorgst du dafür, dass Produktionsanlagen in Fabriken zuverlässig arbeiten. Du richtest Maschinen ein und nimmst sie in Betrieb. Außerdem überwachst du die laufenden Prozesse und greifst ein, wenn etwas hakt. Du bist also für den reibungslosen Ablauf verantwortlich. Dazu gehört es auch, Material nachzufüllen, Einstellungen zu ändern, kleine Störungen zu beheben und die Maschinen regelmäßig zu reinigen und zu warten, damit alles sicher und ohne Ausfälle läuft. Zudem kontrollierst du die Qualität der hergestellten Produkte.

Die Ausbildung ist dual: Technisches Verständnis und handwerkliches Geschick sind wichtige Voraussetzungen für die Arbeit als Maschinen- und Anlagenführer. Du lernst im Betrieb direkt an echten Anlagen und lernst in der Berufsschule das nötige Grundlagenwissen. Dort erfährst du alles Wissenswerte zu Werkstoffen, Technik, Qualität und Sicherheit in diesem Job. Typisch ist eine Ausbildungsdauer von zwei Jahren. Je nach Schwerpunkt und Branche kann es um Metall und Kunststoff, Lebensmittel, Papier, Textil oder andere Produktionsbereiche gehen. Wenn du praktisch denkst, gern anpackst, zuverlässig bist und Technik dich eher neugierig als nervös macht, kann das genau dein Start in die Industrie sein.

tk

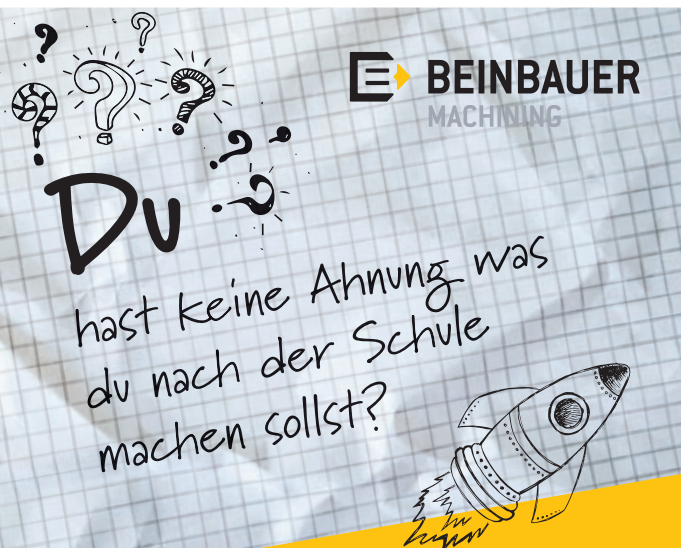


Empfohlener Bildungsabschluss:
Hauptschulabschluss oder höher

Ausbildungsdauer: 2 Jahre

Arbeitszeit: werktags, Schichtdienst

Ausbildungsvergütung:
800 bis 1160 Euro im 1. Jahr
890 bis 1190 Euro im 2. Jahr



WIE WÄR 'S MIT EINER AUSBILDUNG ALS:

- Maschinen- und Anlagenführer (m/w/d)
- Mechatroniker (m/w/d)

Bei dem führenden Experten in der Bearbeitung von Gussteilen für die Nutzfahrzeugindustrie.

Deine Benefits:

- 30 Tage Urlaub ✓
- Fahrtkostenpauschale zur Berufsschule ✓
- Betriebsobst ✓
- Super Übernahmechancen ✓
- Betr. Berufsunfähigkeitsvorsorge ✓
- Vermögenswirksame Leistungen ✓
- Entwicklungsmöglichkeiten ✓



Schick uns eine E-Mail an:
bewerbung@beinbauer-group.de

oder einfach hier scannen



Beinbauer Machining GmbH Kelberg
Diewergarten 2 – 6153539 Kelberg

www.beinbauer-group.de





Foto: Jacob Wackerhausen/GettyImages

Elektroniker für Energie- und Gebäudetechnik (m/w/d)

Planen, installieren, warten

Wenn im Konferenzraum das Licht angeht, im Büro die Klimaanlage für frische Luft sorgt oder die Alarmanlage das Einfamilienhaus schützt: Dann haben Elektroniker für Energie- und Gebäudetechnik ihre Finger im Spiel. Sie kümmern sich um alle technischen Anlagen, die in Gebäuden Strom und Elektronik steuern – also auch für Regelungseinrichtungen von Heizungen oder Lüftungen. Auch die Installation von Antennen, Empfangs- oder Breitbandkommunikationsanlagen gehören zu deinen Aufgaben. Als Elektroniker in diesem Fachgebiet bist du für das Komplettpaket zuständig – von der Planung über die Installation bis zur Prüfung und Reparatur.

Dein Einsatzort sind vor allem Baustellen und Gebäude. Privathäuser brauchen ebenso Elektroniker für Energie- und Gebäudetechnik wie große Gebäudekomplexe. Du installierst die energietechnischen Anlagen und elektronischen Steuer- und Regelsysteme. Das bedeutet zum Beispiel konkret: Du erstellst Schaltpläne und verlegst Leitungen, um Steckdosen anzubringen.

Du sorgst für Licht und kümmerst dich um die großen Schaltsysteme, in denen die Elektronik eines Gebäudes zusammenläuft. Deswegen bist du auch in Netzwerkräumen für die Konfiguration im Einsatz. Wenn die Anlagen erstmal installiert worden sind, ist es die Aufgabe von Elektronikern für Energie- und Gebäudetechnik, die Systeme zu warten und zu pflegen. Tauchen Probleme auf, machst du dich auf die Suche nach den Ursachen und setzt die Systeme und Anlagen wieder instand.

Die Digitalisierung gibt dem Beruf noch mal einen besonderen Schub: Denn moderne Technik bringen Laserscanning, Smart-Home-Systeme oder auch Drohnentechnik etwa für die Inspektion von Solaranlagen ins Spiel.

Die Ausbildung zum Elektroniker für Energie- und Gebäudetechnik dauert dreieinhalb Jahre – sie findet dual statt, also in der Berufsschule und im Ausbildungsbetrieb. Mit erfolgreichem Abschluss bist du sehr gefragt – vor allem, weil Energiethemen auch Zukunftsthemen sind. Es gibt verschiedene Weiterbildungsmöglichkeiten: dazu gehört die Meisterschule genauso wie ein Studium, zu dem dich der Meistertitel befähigt.

Was du mitbringen solltest? Es wäre wichtig, dass du gut planen und logisch denken kannst. Außerdem hast du in diesem Beruf viel Kontakt mit den Kunden. Außerdem solltest du Lust daran haben, an vielen verschiedenen Orten zu arbeiten – anstatt an einem Schreibtisch im Büro. **resa**

Empfohlener Bildungsabschluss:
Mittlerer Bildungsabschluss

Ausbildungsdauer: 3,5 Jahre

Arbeitszeit: werktags

Ausbildungsvergütung:

800 bis 1000 Euro im 1. Jahr
850 bis 1050 Euro im 2. Jahr
900 bis 1150 Euro im 3. Jahr
950 bis 1250 Euro im 4. Jahr

Mechatroniker (m/w/d)

Bock auf Robotik?

Kaum ein Unternehmen aus Industrie und Handel kommt ohne Roboter aus. Wo diese mechatronischen Systeme zum Einsatz kommen, sind Mechatroniker gefragt. Sie haben die Aufgabe, die fehlerfreie Funktionsweise dieser Gerätschaft auf den Weg zu bringen, sie zu sichern und bei Bedarf zu reparieren. Als Mechatroniker bist du eine Fachkraft, die mechanische, elektrische und elektronische Komponenten zu komplexen Systemen wie Robotern und Produktionsanlagen in ihrer Gesamtheit im Blick hast. Du baust Bauteile zusammen, prüfst und montierst sie, um sicherzustellen, dass alle Systeme einwandfrei funktionieren und den Anforderungen der industriellen Automatisierung entsprechen.

Das Aufgabenspektrum von Mechatronikern ist vielfältig. Als Mechatroniker überprüfst du Anlagen und Maschinen, um eine sichere und zuverlässige Funktionsweise langfristig zu gewährleisten. Im Fall der Fälle nimmst du auch Reparaturen in Eigenregie vor. Steuerungen installieren, Systeme programmieren – der Mechatroniker ist für all dies zuständig. Die Ausbildung zum Mechatroniker bringt jede Menge Abwechslung mit sich, da sowohl Fachwissen aus dem Bereich Mechanik als auch aus der Elektronik vermittelt wird. **tref**



Foto: NewSaetiew/GettyImages

Empfohlener Bildungsabschluss:

Mittlerer Bildungsabschluss oder höher

Ausbildungsdauer: 3,5 Jahre

Arbeitszeit: werktags

Ausbildungsvergütung:

1000 bis 1200 Euro im 1. Jahr

1050 bis 1300 Euro im 2. Jahr

1150 bis 1400 Euro im 3. Jahr

1250 bis 1450 Euro im 4. Jahr

Anzeige

DU HAT LUST, DIE ZUKUNFT ZU GESTALTEN?

Tag der Ausbildung 2026

Bei Tesla Automation in Prüm

Wir öffnen unsere Türen für Schülerinnen und Schüler und geben euch **einzigartige Einblicke** hinter die Kulissen. Bei uns steht **aktives Mitmachen** im Mittelpunkt – so entdeckst du deinen Ausbildungsberuf von morgen hautnah.

Jetzt QR-Code scannen und **direkt anmelden!**

Ausbildung m/w/d

- Technisches Produktdesign – Fachrichtung Maschinen- & Anlagenkonstruktion
- Industriemechanik
- Zerspanungsmechanik
- Konstruktionsmechanik
- Mechatronik
- Elektronik für Betriebstechnik
- Fachkraft für Lagerlogistik

Duales Studium m/w/d

- Maschinenbau
- Elektrotechnik
- Wirtschaftsinformatik
- Wirtschaftsingenieurwesen



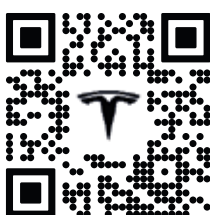
Freitag,
18.09.2026



15:30 – 18:30 Uhr



Rudolf-Diesel-Str. 14
54595 Prüm



Automation



Foto: Halfpoint/GettyImages

Konstruktionsmechaniker (m/w/d)

Heavy Metal!

Eine Brücke fängt als Zeichnung an und wird zu Stahl, zu Schweißnähten, zu Trägern. Jemand muss das umsetzen. Jemand muss die Bleche zuschneiden, die Profile verbinden, die Konstruktion so bauen, dass sie hält. Konstruktionsmechaniker bauen das, was andere entwerfen: Hallen, Kräne, Schiffsrümpfe, Fahrzeugrahmen, Förderanlagen. Sie arbeiten mit Metall, biegen es, schweißen es, nieten und schrauben es zusammen. Sie lesen technische Zeichnungen, prüfen Maße und richten Bauteile aus. In dreieinhalb Jahren Ausbildung lernst du verschiedene Schweißverfahren, Schlosserarbeiten, den Umgang mit schweren Maschinen. Du lernst, wie man Konstruktionen prüft und nachbessert, bevor sie in den Einsatz gehen. Du arbeitest in der Werkhalle, draußen auf Baustellen oder Werften. Der Job ist körperlich, verlangt Ausdauer, Konzentration und ein verlässliches Gespür für Maße und Material.

Wer das gelernt hat, kann Meister oder Techniker werden, in die Arbeitsvorbereitung wechseln oder die Projektleitung übernehmen. Die Metall- und Stahlindustrie sucht Fachkräfte mit echtem Handwerk im Gepäck, und sie zahlt gut dafür. Die Nachfrage nach ausgebildeten Konstruktionsmechanikern ist stabil. Nicht jeder Beruf hinterlässt etwas, das man anfassen kann. Dieser schon.

hbe

Empfohlener Bildungsabschluss:
Mittlerer Bildungsabschluss

Ausbildungsdauer: 3,5 Jahre

Arbeitszeit: werktags, Schichtarbeit möglich

Ausbildungsvergütung:
720 bis 1270 Euro im 1. Jahr
850 bis 1370 Euro im 2. Jahr
970 bis 1450 Euro im 3. Jahr
1010 bis 1520 Euro im 4. Jahr

Anzeige



DEINE BENEFITS

- apra iPad
- 38-Stunden-Woche
- 30 Tage Urlaub
- Fahrtkostenzuschuss
- Gute Übernahmechancen
- Gesundheits- und Vermögens-Zusatzleistungen

Durchstarten 2026

▪ Konstruktionsmechaniker ▪ Maschinen-/Anlagenführer



apra-norm Elektromechanik GmbH  www.apra.de/jobs

54552 Mehren

 personal@apra.de



JETZT ONLINE ODER PER E-MAIL BEWERBEN!

SCAN ME!



DEINE AUSBILDUNG BEI GOODYEAR

UNSERE AUSBILDUNGSSTELLEN FÜR DAS JAHR 2026

ELEKTRONIKER FÜR BETRIEBSTECHNIK (M/W/D)
INDUSTRIEMECHANIKER IN DER INSTANDHALTUNG (M/W/D)
MECHATRONIKER (M/W/D)
KAUTSCHUKTECHNOLOGE (M/W/D)

BEWIRB DICH JETZT!

**UNTER [JOBS.GOODYEAR.DE](https://jobs.goodyear.de) ODER SENDE DEINE
BEWERBUNGSUNTERLAGEN AN AUSBILDUNG.WITTLICH@GOODYEAR.COM**

ONE TEAM



GOODYEAR

GOODYEAR GERMANY GMBH | JUSTUS-VON-LIEBIG STRAßE | 54516 WITTLICH

Milchtechnologe (m/w/d)

Die Milch macht's!

Milch ist ein vielseitiges Produkt: Aus ihr entstehen unter anderem Quark, Joghurt, Butter, Milchpulver und viele Käsesorten. Diese Verarbeitung findet in modernen Molkereien statt – und hier kommt der Milchtechnologe ins Spiel. Er bedient die Anlagen, überwacht jeden Arbeitsschritt und sorgt dafür, dass aus der gelieferten Rohmilch hochwertige Produkte entstehen. Zu Beginn wird die Rohmilch geprüft und anschließend vollständig maschinell verarbeitet. Welche Produkte entstehen, hängt von der Molkerei ab. Dafür nutzt der Milchtechnologe verschiedene Geräte wie Reifungsbehälter, Käsefertiger, Trocknungs- und Abfüllanlagen. Er stellt die Systeme per Computer ein, kontrolliert den Produktionslauf und dokumentiert jeden Schritt – vom Mindesthaltbarkeitsdatum bis zur Beimpfung der Milch mit Bakterien für Joghurt. Auch die Wartung und Reinigung der Maschinen gehören zum Arbeitsfeld dazu. Bei Störungen lokalisiert und behebt er die Fehler. Die Proben und Daten gehen ins Labor, wo sie weiter überprüft werden, um die Einhaltung aller Vorschriften sicherzustellen.



Empfohlener Bildungsabschluss:
Hauptschulabschluss oder höher

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Arbeitszeit: werktags und am Wochenende (Schichtdienst)

Ausbildungsvergütung:
840 bis 860 Euro im 1. Jahr
940 bis 960 Euro im 2. Jahr
1040 bis 1060 Euro im 3. Jahr

Foto: JackF/Getty Images

Da die Anlagen rund um die Uhr laufen, arbeitet der Milchtechnologe im Schichtdienst – auch an Wochenenden. **trf**

Anzeige

AZUBIS (M/W/D) GESUCHT

UNSERE AUSBILDUNGSBERUFE:

- 🔹 **MILCHTECHNOLOGE**
- 🔹 **MASCHINEN- & ANLAGENFÜHRER**
Schwerpunkt Lebensmitteltechnik
- 🔹 **MILCHWIRTSCHAFTLICHER LABORANT**
- 🔹 **INDUSTRIEMECHANIKER**
- 🔹 **ELEKTRIKER**
für Betriebstechnik
- 🔹 **MECHATRONIKER**
- 🔹 **KFZ-MECHATRONIKER**
- 🔹 **BERUFSKRAFTFAHRER**
- 🔹 **UMWELTECHNOLOGE**
für Abwasserbewirtschaftung
- 🔹 **KAUFMANN**
für Spedition und Logistikdienstleistung
- 🔹 **FACHKRAFT FÜR LAGERLOGISTIK**



Größter Bio-Milch
Produzent Europas



13,5 Mrd.
kg Milch



8.500
Eigentümer



13,8 Mrd.
Euro Umsatz



4. größter Milch-
produzent weltweit



19.000
Mitarbeiter

JETZT BEWERBEN

STARTE DEINE KARRIERE IN EINER DER GRÖßTEN MOLKEREIEN EUROPAS!

Die Molkerei in Pronsfeld bietet dir eine spannende Ausbildung mit einem großen Produkt-Mix und die Möglichkeit, von erfahrenen Fachkräften zu lernen.

Unsere Azubis sind die Fachkräfte von morgen und die Innovatoren von heute. Bewirb dich jetzt und gestalte die Zukunft der Lebensmittelproduktion mit modernsten Technologien und frischen Ideen.

Sende deine Unterlagen an:
Bianca Müller, +49 (0) 6556-79147
bianca.mueller@arlafoods.com

Wir freuen uns auf dich!



Metallbauer für Konstruktionstechnik (m/w/d)

Aus Stahl wird Zukunft

Egal, wo du im Alltag hinblickst, überall siehst du die Spuren von Metallbauern. Treppengeländer oder Gehäuse von Straßenlaternen, Fensterrahmen oder Belüftungsröhre: Als Metallbauer gibt es für dich viele verschiedene Einsatzbereiche. Du kannst dich dabei für eine von drei Fachrichtungen entscheiden: für die Konstruktionstechnik, den Nutfahrzeugbau und die Metallgestaltung. Am vielseitigsten dürfte die Konstruktionstechnik sein. Du baust und montierst Überdachungen und Fassadenelemente, Tore und Fensterrahmen, Schutzgitter aus Stahl oder anderen Metallen. Bevor du baust, erstellst du technische Zeichnungen.

Du arbeitest die meiste Zeit in der Werkstatt – sowohl im Handwerk als auch in der Industrie: Hier fliegen die Funken beim Schweißen. Es kann auch mal laut werden. Und das Thema Arbeitssicherheit spielt eine große Rolle. In der Werkstatt entstehen Zeichnungen, bevor du Metalle zum Beispiel schneidest oder schweißst. Erst das Köpfchen, dann die Muskeln. Denn für die Arbeit im Metallbau solltest du körperlich fit sein und gleichzeitig technisches Verständnis und ein bisschen handwerkliches Geschick mitbringen.

Übrigens wird auch die Digitalisierung im Handwerk und im Metallbau immer spürbarer – dank des 3D-Druckers oder des Einsatzes von Roboterarmen.

Die Ausbildung zum Metallbauer in der Fachrichtung Konstruktionstechnik dauert dreieinhalb Jahre. Sie findet dual statt. Das heißt: Du wirst sowohl in der Berufsschule als auch im Betrieb ausgebildet.

Deine Aussichten nach der abgeschlossenen Ausbildung sind bestens. Metallbauer werden überall gesucht. Außerdem kannst du die Karriereleiter nach der Ausbildung auch weiter nach oben klettern: Von hier aus kannst du eine Ausbildung zum Hufschmied machen oder du wirst Techniker und steigst damit auch in die Planung neuer Konstruktionen ein. Du kannst den Weg zum Metallbaumeister einlegen oder ein Studium der Konstruktionstechnik oder für Maschinenbau anschließen. Schon während der Ausbildung ist es übrigens möglich, Zusatzqualifikationen zu erwerben. Dann hast du nach dem erfolgreichen Abschluss nicht nur den Gesellenbrief für den Metallbauer in der Tasche, sondern gleichzeitig noch Spezialwissen.

resa

Empfohlener Bildungsabschluss:
Mittlerer Bildungsabschluss
(nach der 10. Klasse)

Ausbildungsdauer: 3,5 Jahre

Arbeitszeit: werktags

Ausbildungsvergütung:
720 bis 1150 Euro im 1. Jahr
850 bis 1210 Euro im 2. Jahr
970 bis 1270 Euro im 3. Jahr
1010 bis 1330 Euro im 4. Jahr



Foto: Thossaphol/GettyImages

**WARUM
BÜROSTUHL
DREHEN,
WENN DU
BAGGER
FAHREN
KANNST?**

